

Kosten und Anmeldung

Ärzt*innen 225,00 €, alle weiteren 150,00 €

In den Kursgebühren sind die Teilnahme an allen Workshops sowie die Verpflegung enthalten. Für Mitarbeitende der Ernst von Bergmann Gruppe können Kursgebühren übernommen werden. Bitte erkundigen Sie sich im Bereich Personalentwicklung.

Sie sind interessiert? Bitte melden Sie sich online an unter: <https://www.evb-gesundheit.de/simulationstrainings/kinderschutz>



Zertifizierung

Die Zertifizierung bei der Landesärztekammer Brandenburg sowie der Registrierung beruflich Pflegenden ist beantragt.

Kursleitung

Dr. med. Petra Degenhardt, Chefärztin
Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie,
Klinikum Westbrandenburg, Standort Potsdam

Veranstaltungsort

Simulations- und Trainingszentrum
im Konferenzzentrum Ernst von Bergmann
(Villa Bergmann)
Berliner Straße 62 · 14467 Potsdam

Für Informationen zur Anreise
scannen Sie bitte den QR-Code.



So erreichen Sie uns

Simulations- und Trainingszentrum
Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Charlottenstraße 72 · 14467 Potsdam
Lisa Laser
Telefon: 0331 241-34753
E-Mail: simulationstraining@klinikumevb.de

www.evb-gesundheit.de/simulationstrainings



Interprofessioneller Kinderschutz

„Zusammen sind wir weniger allein.“

Kurstermine 2025
22. – 23.05.2025
20. – 21.11.2025



Kinder bedürfen eines besonderen Schutzes. Kindeswohlgefährdungen treten jedoch leider recht regelmäßig in allen Lebensbereichen auf.

Kursziel

Ziel des Kurses ist die Sensibilisierung für Formen und Anzeichen von Kindeswohlgefährdung und wie in diesen Situationen gemeinsam, inter- und multiprofessionell reagiert und unterstützt werden kann.

Zielgruppe

Unser Kurs richtet sich an **alle Personen** sowohl im medizinisch arbeitenden Bereich als auch im sozialen oder edukativen Bereich und an alle weiteren Interessierten, die im Kinderschutz tätig sind.

Kursinhalte

Die folgenden Schwerpunkte werden in dieser Fortbildung vermittelt:

- Begriffsdefinition, Historie, Formen der Gewalt an Kindern
- Rechtsgrundlagen
- Strukturiertes, mehrstufiges Vorgehen im Kinderschutz im Jugendamt
- Medizinische Arbeit im Kinderschutz
- Handlungsempfehlungen bei sexualisierter Gewalt und Kinderschutz im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)
- Workshops in Kleingruppen: Gesprächsführung, medizinische Befunderhebung, Rechtsfragen und Austausch mit dem Jugendamt
- Angebote und Umsetzung von Frühen Hilfen als Beitrag zum präventiven Kinderschutz
- Stolpersteine im Kinderschutz bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
- Erstellung eines Algorithmus zur interprofessionellen Zusammenarbeit im Kinderschutz

Kursablauf

1. Tag

08:15 Uhr	Begrüßung Erwartungshorizont
08:30 Uhr	Begriffsdefinition, Historie, Formen der Gewalt an Kindern
09:15 Uhr	Medizinische Arbeit im Kinderschutz
10:00 Uhr	Pause
10:30 Uhr	Strukturiertes, mehrstufiges Vorgehen im Kinderschutz im Jugendamt
11:15 Uhr	Sexueller Missbrauch, Einordnung und Handlungsempfehlung
12:00 Uhr	Mittagessen
13:00 Uhr	Rechtliche Grundlagen im Kinderschutz
13:45 Uhr	Workshops in Kleingruppen (je 2 Module) Modul 1: Gesprächsführung Modul 2: Medizinische Befunderhebung Modul 3: Rechtsfragen Modul 4: Arbeit im Jugendamt
16:30 Uhr	Abschlussbesprechung 1. Tag

2. Tag

08:00 Uhr	Angebote und Umsetzung von frühen Hilfen als Beitrag zum präventiven Kinderschutz
09:30 Uhr	Pause
10:00 Uhr	Workshops in Kleingruppen: Modul 1-4
12:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Stolpersteine im Kinderschutz bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
14:15 Uhr	Kinderschutz als Teil der Arbeit des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)
15:00 Uhr	Pause
15:15 Uhr	Abschlussgespräch/Feedback/Zertifikatsausgabe
16:00 Uhr	Ende der Weiterbildung

Dozentinnen und Dozenten

Jana-Jennifer Dathe

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderarztpraxis, Michendorf

Dr. med. Petra Degenhardt

Chefärztin, Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie
Klinikum Westbrandenburg, Standort Potsdam

Bärbel Derksen

Landeskoordination Frühe Hilfen, Kompetenzzentrum
Frühe Hilfen/ Familienzentrum FH Potsdam

Nina Dietzel | Tilo Adam

Sozialarbeiterin/ Sozialarbeiter im Jugendamt Potsdam

Dr. med. Judith Freytag

Ärztin; Arbeitsgruppenleitung Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Potsdam

Prof. Dr. Peter Knösel

Sozialwissenschaften, Jurist, Fachhochschule Potsdam

Dr. med. Lena Kuntze | Dr. med. Holger Steuernagel | Dr. Can Kuseyri

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Klinikum Ernst von Bergmann

Dr. med. Barbara Preuß | Katharina Sanne

Sozialpädiatrisches Zentrum Potsdam, Klinikum Westbrandenburg, Standort Potsdam

Referentenabhängig kann die Reihenfolge der Vorträge etwas variieren. Moduldauer je 75 Minuten.